

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> - Der Oberbürgermeister -		Datum 18.11.2014
Dezernat V	Amt V/02	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich

**I N F O R M A T I O N**

**I0330/14**

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	02.12.2014	nicht öffentlich
Ausschuss für Familie und Gleichstellung	16.12.2014	öffentlich
Jugendhilfeausschuss	15.01.2015	öffentlich
Gesundheits- und Sozialausschuss	21.01.2015	öffentlich
Stadtrat	22.01.2015	öffentlich

Thema: Umsetzungsstand der Maßnahmen aus dem „Bericht zur konzeptionellen Ausrichtung gegen die Folgen häuslicher Gewalt in der Landeshauptstadt Magdeburg“

Mit der Information I0305/12 wurde der „Bericht zur konzeptionellen Ausrichtung von Angeboten gegen die Folgen häuslicher Gewalt in der Landeshauptstadt Magdeburg“ durch das Dezernat V eingebracht.

Der Bericht beinhaltet neben den in der Landeshauptstadt Magdeburg vorhandenen Angeboten für Opfer häuslicher Gewalt verschiedene Handlungsfelder zur Weiterentwicklung des Hilfesystems.

Die Handlungsfelder

- Infrastruktur
- Öffentlichkeitsarbeit
- Kooperation und Vernetzung
- Beratung, Unterstützung, Schutz und
- an unterschiedlichen Settings orientierte Ansätze

wurden mit insgesamt zwölf Maßnahmen untersetzt.

Die inhaltliche Umsetzung der benannten Maßnahmen ist in der Anlage zu dieser Information beschrieben.

Im Zeitraum 2013/2014 sind von dem im „Bericht zur konzeptionellen Ausrichtung gegen die Folgen häuslicher Gewalt in der Landeshauptstadt Magdeburg“ benannten zwölf Maßnahmen zehn Maßnahmen umgesetzt worden. Davon werden sechs Maßnahmen über das Jahr 2014 hinaus fortgeführt.

Die Maßnahmen vier und zwölf sind noch nicht umgesetzt, aber inhaltlich bearbeitet worden, so dass ihre Umsetzung für 2015 geplant ist.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick zum Umsetzungsstand der in der I0305/12 benannten Maßnahmen für den Zeitraum 2013/2014.

### Überblick Umsetzungsstand

Nr.	Standort/Angebote/Maßnahme	Zuständigkeit	Stand der Erledigung
1	Erhalt der Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt und Fortsetzung der finanziellen Unterstützung - der Frauenberatungsstelle, - des Frauenhauses, - der Beratungsstelle für Opfer sexualisierter Gewalt zum Erhalt dieser Einrichtungen	Amt 50  Amt 51	erledigt / Fortführung in 2015
2	Erarbeiten eines Ratgebers für Frauen bei häuslicher Gewalt	Amt 16	erledigt
3	Mehrsprachige Öffentlichkeitsarbeit zu den Angeboten der Landeshauptstadt Magdeburg	Amt 16	erledigt
4	Kinder- und jugendgerechte Öffentlichkeitsarbeit zur Aufklärung über Formen und Folgen häuslicher Gewalt	Amt 51	in Arbeit
5	Organisation eines Fachtages zur Thematik „Unterstützung für von häuslicher Gewalt betroffene Mädchen und Jungen“	Amt 16	erledigt
6	Gewinnung der Träger von Kitas, Schulen und Schulsozialarbeit für - die Einbindung der Thematik „Häusliche Gewalt“ in bestehende gewaltpräventive Konzepte - eine kontinuierliche geschlechtsspezifische Arbeit in den Settings Kita und Schule - die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen zum Thema häusliche Gewalt	Amt 16	erledigt/Fortführung in 2015
7	Fortbildung von PolizeibeamtInnen zum Vorgehen bei häuslicher Gewalt	Amt 50	erledigt/Fortführung in 2015
8	Schulungen und Veranstaltungen für MitarbeiterInnen in Einrichtungen der sozialen Arbeit, in Heimberäten und Behindertenwerkstätten zur Thematik häusliche Gewalt bei behinderten Frauen	Amt 16	erledigt/Fortführung in 2015
9	Maßnahmen zur Prävention und Aufklärung im Rahmen von Prostitution	Amt 53	erledigt/Fortführung in 2015

10	Initiierung eines Aussteigerprojektes aus Prostitution für Frauen und Männer unter Einbindung von Arbeitsmarktintegration	Amt 53	erledigt/Fortführung in 2015
11	Erarbeitung eines Rahmenkonzeptes zur Ergänzung bzw. Darstellung der weiteren Netzwerkarbeit innerhalb des Gesamtkonzeptes unter Einbindung der Arbeitsschwerpunkte in KJH ( §11 SGB VIII)	Amt 51	erledigt
12	Initiierung eines niedrigschwelligen und sozialraumbezogenen Unterstützungsangebotes im Rahmen § 11 SGB VIII für betroffene Mädchen und Jungen ( ausschließlich Angebote im Rahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit)	Amt 51	in Arbeit

Bearb.: Frau Sapandowski  
Tel.: 540 3241

Borris

Anlage: Erläuterungen zum Umsetzungsstand der Maßnahmen gegen die Folgen häuslicher Gewalt in der Landeshauptstadt Magdeburg